

1.0 Vorbemerkungen

2.0 Anstrich

Wände / Decken

- 2.1.1 Putze / Dispersionsfarbe
- 2.1.2 Gipskarton / Dispersionsfarbe
- 2.1.3 Raufaser / Dispersionsfarbe
- 2.1.4 Putze, Tapeten / Plantodecor® Premium-Wandfarbe
- 2.2.1 Wandlasur-Wachs
- 2.3.1 Putze / Kalkfarben
- 2.3.2 Raufaser / Kalkfarben
- 2.4.1 Putze, Lehm, Beton / Roll-, Streich- und Lehm-Dekorputz
- 2.4.2 Gipskarton / Roll-, Streich- und Lehm-Dekorputz
- 2.5.1 Putze, Gipskarton, Tapeten mit abgetönter Dispersion
- 2.6.1 Putze, Gipskarton, Tapeten / Lehmfarbe
- 2.6.2 Putze, Gipskarton, Tapeten / werkseitig abgetönte Lehmfarbe
- 2.7.1 Putze / Beton / Silikatfarbe
- 2.7.2 Gipskarton / Tapete / Silikatfarbe
- 2.8 Vollflächige Wandspachtelung Q3/Q4
- 2.9.1 Beton, Putze, Altdispersionen mit Ecolith, Innen, weiß
- 2.9.2 Beton, Putze, Altdispersion mit Ecolith, Innen, farbig
- 2.9.3 Beton, Putze, Altdispersion mit Ecolith, Außen, weiß
- 2.9.4 Beton, Putze, Altdispersion mit Ecolith, Außen, farbig
- 2.9.5 Beton, Putze, Tapeten, Altanstriche mit abschirmender Spezialfarbe

3.0 Anstrich

Fenster / Türen

- 3.1 Holzfenster Lasur u. Lack, wasserverdünnsbar, lösemittelfrei, Erstbeschichtung
- 3.2 Holzfenster Lasur u. Lack, wasserverdünnsbar, lösemittelfrei, Instandhaltungsanstrich (tragfähiger Altanstrich)
- 3.3 Holzfenster Lasur u. Lack, wasserverdünnsbar, lösemittelfrei, Instandsetzungsanstrich (nicht tragfähiger Altanstrich)
- 3.4 Holzfenster COLOURS FOR LIFE Lack, wasserverdünnsbar, lösemittelfrei, Erstbeschichtung, Instandsetzungsanstrich (tragfähiger u. nicht tragfähiger Altanstrich)
- 3.5 Holzfenster COLOURS FOR LIFE Holzlasur, wasserverdünnsbar, lösemittelfrei, Erstbeschichtung, Instandsetzungsanstrich (tragfähiger u. nicht tragfähiger Altanstrich)

4.0 Oberflächenbehandlung

Holzverkleidungen

- 4.1 Holzverkleidung innen
- 4.2 Holzverkleidung außen, Erstanstrich
- 4.2.3 Schwedenrot
- 4.3 Holzverkleidung außen, Instandhaltungsanstrich
- 4.3.3 Schwedenrot
- 4.4 Holzverkleidung COLOURS FOR LIFE Lack, wasserverdünnsbar, lösemittelfrei, Erstanstrich, Instandsetzungsanstrich
- 4.5 Holzverkleidung COLOURS FOR LIFE Holzlasur, wasserverdünnsbar, lösemittelfrei, Erstanstrich, Instandsetzungsanstrich

5.0 Oberflächenbehandlung

Fußböden / Einbauten

- 5.1 Holz und Korkfußböden
- 5.2 Tonfliesen, unglasiert
- 5.3 Innentüren / Einbauten ölen und wachsen
- 5.4 Innentüren / Einbauten klarlackieren
- 5.4.1 Innentüren / Einbauten, klarlackieren, COLOURS FOR LIFE Lack, wasserverdünnsbar, lösemittelfrei

- 5.5 Innentüren / Einbauten lasieren, Lasur wasserverdünnbar, lösemittelfrei
- 5.5.1 Innentüren / Einbauten lasieren, COLOURS FOR LIFE Holzlasur, wasserverdünnbar, lösemittelfrei
- 5.6 Innentüren / Einbauten deckend lackieren
- 5.6.1 Innentüren / Einbauten deckend lackieren, COLOURS FOR LIFE Lack, wasserverdünnbar, lösemittelfrei

6.0 Anstrich auf Metall

- 6.1 Heizkörper, Erstanstrich, Renovierungsanstrich
- 6.2 Heizkörper, COLOURS FOR LIFE Lack, wasserverdünnbar, lösemittelfrei, Erstanstrich, Renovierungsanstrich
- 6.3 Eisenmetalle außen und innen, unbehandelt u. grundiert, Erstanstrich
- 6.4 Eisenmetalle außen und innen, COLOURS FOR LIFE Lack, wasserverdünnbar, lösemittelfrei, unbehandelt u. grundiert Erstanstrich
- 6.5 Eisenmetall außen und innen, Instandhaltungsanstrich
- 6.6 Eisenmetall, außen und innen, COLOURS FOR LIFE Lack, wasserverdünnbar, lösemittelfrei, Instandhaltungsanstrich

7.0 Verklebungen

- 7.1 Verkleben von unbehandelten Korkbelägen
- 7.2 Verkleben von Linoleumbelägen
- 7.3 Verkleben von Teppichböden
- 7.4 Verkleben von Fliesen

1.0 Vorbemerkungen

Der Auftragnehmer hat vor Angebotsabgabe - spätestens vor Beginn der Anstricharbeiten - die Untergründe auf Eignung als Träger gemäß VOB für den ausgeschriebenen Anstrichaufbau bzw. die Verklebung zu prüfen. Beanstandungen sind dem Auftraggeber umgehend schriftlich mitzuteilen.

Unsere Technischen Merkblätter sind zu beachten. Die jeweils aktuellste Version finden Sie im Internet unter www.auro.de

Die in der Leistungsbeschreibung vorgesehenen Arbeiten sind, soweit nicht anders angegeben, mit unverschnittenen, aus Originalgebinden stammenden Werkstoffen auszuführen.

Für die Reinigung von Werkzeugen und Verdünnung von AURO Produkten sind die von uns vorgeschriebenen Produkte zu verwenden.

Bezugsquellen für die ausgeschriebenen Produkte benennen wir Ihnen auf Anfrage. Die Ausschreibungstexte stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Durch Hinzuziehen einer Beratung wird kein Rechtsverhältnis begründet. Der Anwender ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Mit Erscheinen einer durch technischen Fortschritt bedingten Neuauflage dieser Ausschreibungstexte verlieren alte Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand: Januar 2021

2.1.1 Putze / Dispersionsfarbe

Lfd.- Nr.	Stück- zahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p style="text-align: center;">qm..... (Bauteil, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>vorbeschriebene Putzflächen auf Alkalifreiheit und Eignung als Anstrichträger prüfen. Grundanstrich mit Naturharz-Dispersion, Abrieb Kl. 3, gem. AgBB Schema: sehr emissionsarm, z.B. AURO Wandfarbe Nr. 321, verdünnt mit max. 10% Wasser, mit Bürste auftragen. Schlussanstrich: wie zuvor, jedoch auch mit Pinsel, Rolle oder Airless—Spritzgerät auftragen.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p> <p>Zulage ein weiterer Anstrich auf Teilflächen, wie zuvor, auf gesonderte Anordnung der Bauleitung.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p> <p>Zulage Ausbesserung schadhafter Putzflächen mit Spachtelmasse auf Naturgips-Basis ohne Zusatz von Kunstharzen, wie z.B. AURO Wandspachtel Nr. 329.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p> <p>Zulage ungleich saugende Putzflächen grundieren mit wässrigem, lösemittelfreiem Tiefengrund wie z.B. AURO Nr. 301, 1:1 mit Wasser verdünnt.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p> <p>Zulage Vorgenannter Anstrich, jedoch abgetönt mit zur Dispersion passenden Abtönfarbe wie z.B. AURO Vollton- und Abtönfarbe Nr. 330, hellgetönt nach Angabe der Bauleitung.</p> <p>Zulagenpreis f.d.qm Zulagenpreis für mittelgetönte Ausführung f.d.qm</p> <p><i>beachten sie auch unser Abtön-System COLOURS FOR LIFE mit über 1000 werkseitig lieferbaren Farbtönen.</i></p>		

2.1.2 Gipskarton / Dispersionsfarbe

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p align="center">qm..... (Bauteil, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>vorbeschriebene Gipskartonflächen auf Eignung als Anstrichträger prüfen. Gipskartonflächen mit lösemittelfreiem Tiefengrund grundieren, wie z.B. AURO Tiefengrund Nr. 301, 1:1 mit Wasser verdünnt. Zwischenanstrich mit Naturharz-Dispersion gem. AgBB Schema, sehr emissionsarm wie z.B. AURO Wandfarbe Nr. 321, verdünnt mit max. 10% Wasser. Schlussanstrich: wie zuvor.</p> <p align="right">f.d.qm</p> <p>Zulage Ausbesserung schadhafter Stellen bzw. Ausspachteln von Stoßfugen (unter Verwendung geeigneter Rissbinden) mit Spachtelmasse auf Naturgips-Basis ohne Zusatz von Kunstharzen, wie z.B. mit AURO Wandspachtel Nr. 329.</p> <p align="right">f.d.qm</p> <p>Zulage Vorgenannten Anstrich, jedoch abgetönt mit zur Dispersion passenden Abtönfarbe wie z.B. AURO Vollton- und Abtönfarbe Nr. 330, hellgetönt nach Angabe der Bauleitung.</p> <p>Zulagenpreis f.d.qm Zulagenpreis für mittelgetönte Ausführung f.d.qm</p> <p><i>Beachten sie auch unser Abtön-System COLOURS FOR LIFE mit über 1000 werkseitig lieferbaren Farbtönen.</i></p>		

2.1.3 Raufaser / Dispersionsfarbe

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p align="center">qm..... (Bauteil, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Untergrund auf Eignung prüfen und unter Verwendung von Tapetenkleister ohne Kunstharzzusatz, wie z.B. AURO Tapetenkleister Nr. 389, mit Einschicht-Raufasertapete tapezieren.</p> <p>Erstanstrich mit Naturharz-Dispersion, Abrieb Kl. 3, gem. AgBB Schema: sehr emissionsarm, z.B. AURO Wandfarbe Nr. 321, verdünnt mit max. 10% Wasser. Schlussanstrich: wie zuvor.</p> <p align="right">f.d.qm</p> <p>Zulage Ausbesserung schadhafter Stellen bzw. Ausspachteln von Stoßfugen (unter Verwendung geeigneter Rissbinden) mit Spachtelmasse auf Naturgips-Basis ohne Zusatz von Kunstharzen, wie z.B. mit AURO Wandspachtel Nr. 329.</p> <p align="right">f.d.qm</p> <p>Zulage Vorgenannten Anstrich, jedoch abgetönt mit zur Dispersion passenden Abtönfarbe wie z.B. AURO Vollton- und Abtönfarbe Nr. 330, nach Angabe der Bauleitung.</p> <p>Zulagenpreis f.d.qm Zulagenpreis für mittelgetönte Ausführung f.d.qm</p> <p><i>beachten sie auch unser Abtön-System COLOURS FOR LIFE mit über 1000 werkseitig lieferbaren Farbtönen.</i></p>		

2.1.4 Putze, Tapeten / Plantodecor® Premium-Wandfarbe

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p align="center">qm..... (Bauteil, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Untergrund auf Eignung prüfen. Grundbehandlung von gleichmäßig, schwach saugenden Untergründen mit einer hochdeckenden Premium Dispersions-Wandfarbe, scheuerbeständig, nicht gilbend, (Deckkraft Klasse 1, Abtrieb Klasse 1, gem. AgBB Schema sehr emissionsarm) wie z.B. AURO Plantodecor® Premium-Wandfarbe Nr. 524, max. mit 20% Wasser verdünnt Zwischen- bzw. Schlussanstrich: wie zuvor. f.d.qm</p> <p>Zulage ein weiterer Anstrich mit Plantodecor® Premium-Wandfarbe nach Angabe der Bauleitung, max. mit 20% mit Wasser verdünnt. f.d.qm</p> <p>Zulage Abtönung der vorgenannten Dispersion mit mineralischer Vollton- und Abtönfarbe, nach AgBB Schema sehr emissionsarm und offenporig (sd < 0,1m), z.B. AURO Vollton- und Abtönfarbe Nr. 330), hellgetönt nach Angabe der Bauleitung. f.d.qm</p> <p><i>Für stärker abgetönte Dispersionen oder Volltöne ist ein entsprechendes Abtön-System mit werksseitiger Produktion einzusetzen.</i></p>		

2.2.1 Wandlasur-Wachs

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p align="center">qm..... (Bauteil, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Untergrund (z.B. zweimaliger Anstrich mit AURO Wandfarbe Nr. 321 oder Plantodecor® Premium-Wandfarbe Nr. 524 (3-5 Tage durchgetrocknet) auf Eignung prüfen. Aufbringen eines Wandlasur-Anstrichmittels natürlichem Wandlasur-Wachs wie z.B. AURO Wandlasur-Wachs Nr. 370, mit Wasser auf gewünschte Farbintensität einstellen (siehe Anwendungstechnische Empfehlungen). Für die Einstellung der Farbintensität Vorversuche auf original grundierter Fläche in Abstimmung mit der Bauleitung durchführen. Das Wandlasur-Wachs je nach gewünschtem Oberflächeneffekt durch „streichen, tupfen, wischen oder wickeln“ aufbringen und nachpolieren.</p> <p align="right">f.d.qm</p> <p>Hinweis <i>Mit Wandlasuren lässt sich eine künstlerisch wertvolle, qualitativ hochwertige, individuelle Wandgestaltung erzielen. Handwerkliche Arbeiten mit einem solchen Anspruch sollten eher im Stundenlohn ausgeführt werden.</i></p>		

2.3.1 Putze / Kalkfarben

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p align="center">qm..... (Bauteil, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Vorbeschriebene Putzflächen auf Eignung als Anstrichträger prüfen. Grundanstrich mit dispergierter Sumpfkalkfarbe ohne Kunstharzzusatz wie z.B. AURO Profi-Kalkfarbe Nr. 344, Nr. 344-16 extra fein, Frischeweiß Nr. 328 oder Kalkfarbe Nr. 326, je nach Saugfähigkeit des Untergrundes verdünnt mit max. 10% Wasser. Zügig und gleichmäßig mit Pinsel oder Rolle auftragen. Schlussanstrich: wie zuvor. <p align="right">f.d.qm</p> <p>Zulage Ausbesserung schadhafter Putzstellen mit Spachtelmasse auf Löschkalk-Basis ohne Zusatz von Kunstharzen, wie z.B. mit AURO Profi-Kalkspachtel Nr. 342. <p align="right">f.d.qm</p> <p>Zulage nicht saugfähige Untergründe und Altanstriche grundieren mit einem Haftgrund wie z.B. AURO Nr. 505, fein oder Nr. 506, gekörnt. <p align="right">f.d.qm</p> <p>Zulage Vorgenannter Anstrich, jedoch abgetönt mit einer vom Hersteller der Kalkfarbe freigegebenen, kalkbeständigen Abtönfarbe wie z.B. AURO Kalk-Buntfarbe Nr. 350, nach Angabe der Bauleitung. <p align="right">f.d.qm</p> </p></p></p></p>		

2.3.2 Raufaser / Kalkfarben

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p style="text-align: center;">qm..... (Bauteil, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Vorbeschriebenen Untergrund auf Eignung prüfen und unter Verwendung von Tapetenkleister ohne Kunstharzzusatz, wie z.B. AURO Tapetenkleister Nr. 389 mit Einschicht-Raufasertapete tapezieren. Erstanstrich mit dispensierter Sumpfkalkfarbe ohne Kunstharzzusatz, wie z.B. AURO Profi-Kalkfarbe Nr. 344, Nr. 344-16 extra fein oder Frischeweiß Nr. 328 verdünnt mit max. 10% Wasser. Schlussanstrich: wie zuvor.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p> <p>Zulage Ausbesserung schadhafter Putzstellen mit Spachtelmasse auf Löschkalk-Basis ohne Zusatz von Kunstharzen, wie z.B. mit AURO Profi-Kalkspachtel Nr. 342.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p> <p>Zulage Vorgenannten Anstrich, jedoch abgetönt mit einer vom Hersteller der Kalkfarbe freigegebenen, kalkbeständigen Abtönfarbe, wie z.B. AURO Kalk-Buntfarbe Nr. 350 nach Angabe der Bauleitung.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p>		

2.4.1 Putze, Lehm, Beton / Roll-, Streich- und Lehm-Dekorputz

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p align="center">qm..... (Bauteil, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Vorbeschriebenen Untergrund auf Eignung prüfen. Beschichtung mit einem Naturharzdispersionsputz, gem. AgBB Schema sehr emissionsarm, wie z.B. AURO Roll- und Streichputz Nr. 307 (feine Körnung), Nr. 308 (mittel) oder Lehm-Dekorputz Nr. 311 mit Rolle oder Bürste nach Angabe der Bauleitung auftragen, nicht ganz ausrollen oder ausstreichen. Es ist eine Verdünnung mit max. 10% Wasser möglich. Das Auftragsverfahren und die gewünschte Oberflächenstruktur erfolgt durch:</p> <p>Auftrag mit der Rolle: f.d.qm</p> <p>Auftrag mit der Bürste: f.d.qm</p> <p>Zulage Ausbesserung schadhafter Putzstellen mit Spachtelmasse auf Naturgips-Basis ohne Zusatz von Kunstharzen, wie z.B. mit AURO Wandspachtel Nr. 329. f.d.qm</p> <p>Zulage Stark oder ungleich saugende oder kontraststarke Putze grundieren mit wässrigem, lösemittelfreiem Tiefengrund wie z.B. mit AURO Nr. 301 f.d.qm</p> <p>Zulage Vorgenannten Roll- und Streichputz und Lehm-Dekorputz, mit AURO Vollton- und Abtönfarbe Nr. 330 mit (max. 5%) nach Angabe der Bauleitung. f.d.qm</p>		

2.4.2 Gipskarton / Roll-, Streich- und Lehm-Dekorputz

Lfd.- Nr.	Stück- zahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p align="center">qm..... (Bauteil, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Vorbeschriebenen Untergrund auf Eignung prüfen. Platten reinigen und entstauben. Beschichtung mit einem Naturharzdispersionsputz, gem. AgBB Schema sehr emissionsarm, wie z.B. AURO Roll- und Streichputz Nr. 307 (feine Körnung), Nr. 308 (mittel) oder Lehm-Dekorputz Nr. 311 mit Rolle oder Bürste nach Angabe der Bauleitung auftragen, nicht ganz ausrollen oder ausstreichen. Es ist eine Verdünnung mit max. 10% Wasser möglich. Das Auftragsverfahren und die gewünschte Oberflächenstruktur erfolgt durch:</p> <p>Auftrag mit der Rolle:</p> <p align="right">f.d.qm</p> <p>Auftrag mit der Bürste:</p> <p align="right">f.d.qm</p> <p>Zulage Grundierung der Gipskartonplatten (Fabrikat:.....) nach Herstellerangaben</p> <p align="right">f.d.qm</p> <p>Zulage Vorgenannten Roll- und Streichputz und Lehm-Dekorputz, mit AURO Vollton- und Abtönfarbe Nr. 330 mit (max. 5%) nach Angabe der Bauleitung.</p> <p align="right">f.d.qm</p>		

2.5.1 Putze, Gipskarton, Tapeten mit abgetönter Dispersion

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p align="center">qm..... (Bauteil, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Vorbeschriebenen Untergrund auf Eignung prüfen. Grundbehandlung von gleichmäßig, schwach saugenden Untergründen mit einer hochdeckenden, werksseitig abgetönten, farbigen Naturharzdispersionswandfarbe, (Deckkraft Klasse 2, Abrieb Klasse 2-3, gem. AgBB Schema „sehr emissionsarm“) wie z.B. AURO COLOURS FOR LIFE Premium Wand- und Deckenfarbe Nr. 555, Farbton nach Angabe der Bauleitung, max. mit 10% Wasser verdünnt Zwischen- bzw. Schlussanstrich wie zuvor. Im Farbton der Preisgruppe 1.</p> <p>Zulage Im Farbton der Preisgruppe 2</p> <p>Zulage im Farbton der Preisgruppe 3</p> <p>Zulage im Farbton der Preisgruppe 4</p> <p>Zulage Ausbesserung schadhafter Putzstellen mit Spachtelmasse auf Naturgips-Basis ohne Zusatz von Kunstharzen, wie z.B. mit AURO Wandspachtel Nr. 329. f.d.qm</p> <p>Zulage Stark oder ungleich saugende oder kontraststarke Putze grundieren mit wässrigem, lösemittelfreiem Tiefengrund wie z.B. mit AURO Nr. 301. f.d.qm</p>		

2.6.1 Putze, Gipskarton, Tapeten / Lehmfarben

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p align="center">qm..... (Bauteil, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Vorbeschriebenen Untergrund auf Eignung prüfen. Grundanstrich von gleichmäßig, schwach saugenden Untergründen mit einer Universal Dispersionsputzgrundierung, Lösemittel- und Konservierungsmittelfrei wie z.B. AURO Haftgrund, fein Nr. 505 oder gekörnt Nr. 506 mit max. 10% Wasser verdünnt. Zwischenanstrich mit einer dispersionsgebundenen Lehmfarbe, Konservierungsmittelfrei, Deckkraft mind. Klasse 2, gem. AgBB Schema „sehr emissionsarm“ wie z. B. AURO Profi-Lehmfarbe Nr. 331 durch Streichen, Rollen oder Spritzen auftragen, bei Bedarf mit max. 5% Wasser verdünnt. Schlussanstrich wie zuvor, bei Bedarf max. 10 % Wasser zugeben</p> <p>Zulage Ausbesserung schadhafter Putzstellen mit Spachtelmasse auf Naturgips-Basis ohne Zusatz von Kunstharzen, wie z.B. mit AURO Wandspachtel Nr. 329. f.d.qm</p> <p>Zulage Stark oder ungleich saugende oder kontraststarke Putze grundieren mit wässrigem, lösemittelfreiem Tiefengrund wie z.B. mit AURO Nr. 301 statt Haftgrund, fein Nr. 505 oder gekörnt Nr. 506. f.d.qm</p>		

2.6.2 Putze, Gipskarton, Tapeten / werkseitig abgetönte Lehmfarben

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p align="center">qm..... (Bauteil, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Vorbeschriebenen Untergrund auf Eignung prüfen. Grundanstrich von gleichmäßig, schwach saugenden Untergründen mit einer Universal Dispersionsputzgrundierung, Lösemittel- und Konservierungsmittelfrei wie z.B. AURO Haftgrund, fein Nr. 505 oder gekörnt Nr. 506 mit max. 10% Wasser verdünnt oder mit weißer Naturharzdispersion, mit max. 10% Wasser verdünnt.</p> <p>Zwischenanstrich mit einer werkseitig abgetönten dispersionsgebundenen Lehmfarbe, Konservierungsmittelfrei, Deckkraft mind. Klasse 2, gem. AgBB Schema „sehr emissionsarm“ wie z.B. AURO COLOURS FOR LIFE Profi-Lehmfarbe Nr. 535 durch Streichen, Rollen oder Spritzen auftragen, bei Bedarf mit max. 10% Wasser verdünnt.</p> <p>Zulage Schlussanstrich: wie zuvor, bei Bedarf max. 10 % Wasser zugeben f.d.qm</p> <p>Zulage Ausbesserung schadhafter Putzstellen mit Spachtelmasse auf Naturgips-Basis ohne Zusatz von Kunstharzen, wie z.B. mit AURO Wandspachtel Nr. 329. f.d.qm</p>		

2.7.1 Putze / Beton / Silikatfarbe

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p align="center">qm..... (Bauteil, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>vorbeschriebene Putzflächen auf Eignung als Anstrichträger prüfen. Grundanstrich mit Dispersionssilikatfarbe ohne Kunstharzzusätze, Konservierungsmittelfrei, Nassabrieb Kl. 2, gem. AgBB Schema: „emissionsarm“, z.B. AURO Profi-Silikatfarbe Nr. 303, mit Mineralfarbenbürste oder Rolle gleichmäßig auftragen. Schlussanstrich: wie zuvor. <p align="right">f.d.qm</p> <p>Zulage intakte, ungleichmäßig, schwach saugfähige Untergründe grundieren mit z.B. AURO Haftgrund, fein Nr. 505 <p align="right">f.d.qm</p> <p>Zulage stark, ungleich saugende Putzflächen grundieren mit wässrigem, lösemittelfreiem Tiefengrund wie z.B. AURO Putzgrundierung Nr. 301, 1:1 mit Wasser verdünnt. <p align="right">f.d.qm</p> <p>Zulage Vorgenannten Anstrich mit zur Silikatfarbe passenden mineralischen Abtönfarbe wie z.B. AURO Vollton- und Abtönfarben Nr. 330, bis max. 10 % abtönen. <p align="right">f.d.qm</p> </p></p></p></p>		

2.7.2 Gipskarton / Tapete / Silikatfarbe

Lfd.- Nr.	Stück- zahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p align="center">qm..... (Bauteil, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>vorbeschriebene Untergründe auf Eignung als Anstrichträger prüfen.</p> <p>Grundanstrich mit..... Schlussanstrich: wie zuvor.</p> <p align="right">f.d.qm</p> <p>Zulage intakte, ungleichmäßig, schwach saugfähige Untergründe z.B. mit AURO Haftgrund, fein Nr. 505 grundieren.</p> <p align="right">f.d.qm</p> <p>Zulage stark, ungleich saugende Putzflächen grundieren mit wässrigem, lösemittelfreiem Tiefengrund wie z.B. AURO Tiefengrund Nr. 301, 1:1 mit Wasser verdünnt.</p> <p align="right">f.d.qm</p> <p>Zulage Vorgenannten Anstrich mit zur Silikatfarbe passenden mineralischen Abtönfarben wie z.B. AURO Vollton- und Abtönfarben Nr. 330, bis max. 10 % abtönen.</p> <p align="right">f.d.qm</p>		

2.8 Vollflächige Wandspachtelung Q3/Q4

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p align="center">qm..... (Bauteil, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>vorbeschriebene Putzflächen auf Alkalifreiheit und Eignung als Anstrichträger prüfen. Flächen unter Verwendung eines ökologischen Universalspachtels wie z. B. AURO Universalspachtel Nr. 339 abspachteln/ glätten. Oberflächenqualität Q3/ Q4 gem. BFS-Merkblatt Nr. 12.</p> <p align="right">f.d.qm</p> <p>Zulage Einarbeitung von geeigneten Armierungsbändern.</p> <p align="right">f.d.lfdm</p> <p>Zulage Lieferung, Einbau und an arbeiten von geeigneten Eckschutz- und Kantenprofilen.</p> <p align="right">f.d.lfdm</p>		

2.9.1 Beton, Putze, Altdispersion mit besonders abriebfester Kalkfarbe, Ecolith Innen, weiß

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm..... (Bauteil, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>vorbeschriebene Untergründe auf Eignung als Anstrichträger prüfen. Festsitzende Altanstriche abkehren oder absaugen, abblätternde Altanstriche vollständig entfernen. Grundanstrich mit besonders abriebfester Kalkfarbe mit Graphen-Technologie, Nassabrieb Kl. 1, sd-Wert Klasse 1, z.B. AURO Ecolith, Innen Nr. 341 zwingend mit 10% Wasser verdünnt, durch streichen oder rollen gleichmäßig, dünn-schichtig und ansatzfrei auftragen, Airless spritzen möglich.</p> <p>Schlussanstrich: wie zuvor.</p> <p>Zulage stark, ungleich saugende Putzflächen grundieren mit wässrigem, lösemittelfreiem Tiefengrund wie z.B. AURO Tiefengrund Nr. 301, 1:1 mit Wasser verdünnt. Wenn der Untergrund nicht zu stark saugend ist, kann alternativ mit einem Haftgrund wie z.B. AURO Nr. 505, fein oder Nr. 506, gekörnt grundiert werden.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p>		

2.9.2 Beton, Putze, Altdispersion mit besonders abriebfester Kalkfarbe, Ecolith Innen, farbig

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p style="text-align: center;">qm..... (Bauteil, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>vorbeschriebene Untergründe auf Eignung als Anstrichträger prüfen. Festsitzende Altanstriche abkehren oder absaugen, abblätternde Altanstriche vollständig entfernen. Grundanstrich mit besonders abriebfester Kalkfarbe mit Graphen-Technologie, Nassabrieb Kl. 2, sd-Wert Klasse 1, werkseitig abgetönt, z.B. AURO COLOURS FOR LIFE Ecolith, Innen Nr. 584 zwingend mit 10% Wasser verdünnt, durch streichen oder rollen gleichmäßig, dünn-schichtig und ansatzfrei auftragen, Airless spritzen möglich.</p> <p>Schlussanstrich: wie zuvor. Im Farbton der Preisgruppe 1.</p> <p>Zulage Im Farbton der Preisgruppe 2</p> <p>Zulage im Farbton der Preisgruppe 3</p> <p>Zulage im Farbton der Preisgruppe 4</p> <p>Zulage stark, ungleich saugende Putzflächen grundieren mit wässrigem, lösemittelfreiem Tiefengrund wie z.B. AURO Tiefengrund Nr. 301, 1:1 mit Wasser verdünnt. Wenn der Untergrund nicht zu stark saugend ist, kann alternativ mit einem Haftgrund wie z.B. AURO Nr. 505, fein oder Nr. 506, gekörnt grundiert werden.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p>		

2.9.3 Beton, Putze, Altdispersionen mit besonders abriebfester Kalkfarbe, Ecolith Außen, weiß

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p style="text-align: center;">qm..... (Bauteil, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>vorbeschriebene Untergründe auf Eignung als Anstrichträger prüfen. Festsitzende Altanstriche abkehren oder absaugen, abblätternde Altanstriche vollständig entfernen. Grundanstrich mit besonders abriebfester Kalkfarbe mit Graphen-Technologie, Nassabrieb Kl. 1, sd-Wert Klasse 1, werkseitig abgetönt, z.B. AURO Ecolith, Außen Nr. 343 zwingend mit 10% Wasser verdünnt, durch streichen oder rollen gleichmäßig, dünnschichtig und ansatzfrei auftragen, Airless spritzen möglich.</p> <p>Schlussanstrich: wie zuvor.</p> <p>Zulage stark, ungleich saugende Putzflächen grundieren mit wässrigem, lösemittelfreiem Tiefengrund wie z.B. AURO Tiefengrund Nr. 301, 1:1 mit Wasser verdünnt. Wenn der Untergrund nicht zu stark saugend ist, kann alternativ mit einem Haftgrund wie z.B. AURO Nr. 505, fein oder Nr. 506, gekörnt grundiert werden.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p> <p>Zulage zusätzlicher 3. Anstrich zur Verlängerung der Standzeit.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p>		

2.9.4 Beton, Putze, Altdispersionen mit besonders abriebfester Kalkfarbe, Ecolith Außen, farbig

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p style="text-align: center;">qm..... (Bauteil, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>vorbeschriebene Untergründe auf Eignung als Anstrichträger prüfen. Festsitzende Altanstriche abkehren oder absaugen, abblätternde Altanstriche vollständig entfernen. Grundanstrich mit besonders abriebfester Kalkfarbe mit Graphen-Technologie, Nassabrieb Kl. 2, sd-Wert Klasse 1, werkseitig abgetönt, z.B. AURO Ecolith, Außen Nr. Nr. 594 zwingend mit 10% Wasser verdünnt, werkseitig abgetönt, durch streichen oder rollen gleichmäßig, dünn-schichtig und ansatzfrei auftragen, Airless spritzen möglich.</p> <p>Schlussanstrich: wie zuvor. Im Farbton der Preisgruppe 1.</p> <p>Zulage Im Farbton der Preisgruppe 2</p> <p>Zulage im Farbton der Preisgruppe 3</p> <p>Zulage im Farbton der Preisgruppe 4</p> <p>Zulage stark, ungleich saugende Putzflächen grundieren mit wässrigem, lösemittelfreiem Tiefengrund wie z.B. AURO Tiefengrund Nr. 301, 1:1 mit Wasser verdünnt. Wenn der Untergrund nicht zu stark saugend ist, kann alternativ mit einem Haftgrund wie z.B. AURO Nr. 505, fein oder Nr. 506, gekörnt grundiert werden.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p> <p>Zulage zusätzlicher 3. Anstrich zur Verlängerung der Standzeit.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p>		

2.9.5 Beton, Putze, Tapeten und Altanstriche mit abschirmender Spezialfarbe

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p align="center">qm..... (Bauteil, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>vorbeschriebene Untergründe auf Eignung als Anstrichträger prüfen. Lose sitzende Teile abkehren, fehlende oder sandende Substanzen durch Abbürsten beseitigen.</p> <p>Zweimaliger Anstrich mit einer kurzflorigen Rolle im Abstand von mindestens 6 Stunden mit einer elektrisch leitfähigen Abschirmfarbe mit Graphen-Technologie gegen hoch- und niederfrequente elektromagnetische Strahlen, wie z. B. AURO Safe Shield Nr. 332. Fehlstellen sind unbedingt zu vermeiden.</p> <p>Schlussanstrich der schwarzen Wandfarbe durch überstreichen mit geeigneter Wandfarbe z.B. AURO Ecolith oder anderen AURO Wandfarben.</p> <p>Zulage stark, ungleich saugende Putzflächen grundieren mit wässrigem, lösemittelfreiem Tiefengrund wie z.B. AURO Tiefengrund Nr. 301, 1:1 mit Wasser verdünnt. Wenn der Untergrund nicht zu stark saugend ist, kann alternativ mit einem Haftgrund wie z.B. AURO Nr. 505, fein oder Nr. 506, gekörnt grundiert werden. f.d.qm</p> <p>Zulage Wandweises aufbringen eines geeigneten Kupferleitbandes (siehe Themenseiten auf (www.auro.de/downloads/pdf/ Thema Safe Shield - Abschirmfarbe) vor der Beschichtung - zur späteren Verbindung mit einem geprüften Schutzkontakt durch einen Elektriker. f.d.Stk.</p>		

3.1.1 Holzfenster/ Lasur, wasserverdünnsbar, lösemittelfrei

Erstbeschichtung

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm/Stck. Holzfenster, (Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Untergrund auf Eignung als Anstrichträger prüfen. Grundanstrich mit einer wasserverdünnsbaren Holzlasur wie z.B. AURO Holzlasur Nr. 160 mit bis zu 20% mit Wasser verdünnt. Alternativ: im Innenbereich Grundierung mit einer Holzgrundierung (z.B. AURO Spezialgrundierung Nr. 117).</p> <p>Zwischenschliff: Erster Zwischenanstrich vor der Verglasung mit einer wasserverdünnsbaren Holzlasur wie z.B. AURO Holzlasur Nr. 160 Zwischenschliff: Schlussanstrich nach erfolgter Montage, sonst wie zuvor.</p> <p style="text-align: right;">EURO/Stck.o.qm</p> <p>Zulage Grundanstrich auf inhaltsstoffreichen Hölzern:</p> <ul style="list-style-type: none">• Gerbstoffreiche Hölzer (z.B. Eiche, Kastanie, Framire) zur Vorbeugung von Trocknungsverzögerungen mit einer Spezialgrundierung (z.B. AURO Nr. 117) behandeln.• Hölzer mit durchschlagenden, verfärbenden Inhaltsstoffen (z.B. Lärche, Red Cedar, Meranti) für nachfolgende helle (weiße) Beschichtungen mit einer Spezialgrundierung (z.B. AURO Nr. 117) behandeln.• Salzbehandelte sowie kesseldruckimprägnierte Hölzer zur Vorbeugung von Ausblühungen mit einer Spezialgrundierung (z.B. AURO Nr. 117) behandeln. <p style="text-align: right;">EURO/Stck.o.qm</p>		

3.1.2 Holzfenster / Lack, wasserverdünnsbar, lösemittelfrei

Erstbeschichtung

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm/Stck. Holzfenster, (Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Untergrund auf Eignung als Anstrichträger prüfen. Grundierung je nach Holzart mit einer Hartgrundierung (z.B. AURO Nr. 127) oder einer Spezialgrundierung (z.B. AURO Nr. 117), alternativ kann auch mit verdünntem Decklack, max. 10% Wasser, grundiert werden.</p> <p>Zwischenschliff: Erster Zwischenanstrich vor der Verglasung mit wasserverdünnsbaren Natur-Decklack (z.B. AURO Weiß- oder Buntlack, glänzend Nr. 250).</p> <p>Zwischenschliff: Schlussanstrich nach erfolgter Montage, sonst wie vor. Außen ist ein Gesamtverbrauch von mind. 0,24l/qm einzuhalten</p> <p style="text-align: right;">EURO/Stck.o.qm</p> <p>Zulage Grundanstrich auf inhaltsstoffreichen Hölzern:</p> <ul style="list-style-type: none">• Gerbstoffreiche Hölzer (z.B. Eiche, Kastanie, Framire) zur Vorbeugung von Trocknungsverzögerungen mit einer Spezialgrundierung (z.B. AURO Nr. 117) behandeln.• Hölzer mit durchschlagenden, verfärbenden Inhaltsstoffen (z.B. Lärche, Red Cedar, Meranti) für nachfolgende helle (weiße) Beschichtungen mit einer Spezialgrundierung (z.B. AURO Nr. 117) behandeln.• Salzbehandelte sowie kesseldruckimprägnierte Hölzer zur Vorbeugung von Ausblühungen mit einer Spezialgrundierung (z.B. AURO Nr. 117) behandeln. <p style="text-align: right;">EURO/Stck.o.qm</p>		

3.2.1 Holzfenster / Lasur, wasserverdünbar, lösemittelfrei

Instandhaltungsanstrich

Lfd.- Nr.	Stück- zahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm/Stck. Holzfenster, (Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Oberfläche des völlig intakten und tragfähigen Altanstrichs gründlich reinigen und leicht anschleifen. Anstrich mit einer wasserverdünnbaren Holzlasur wie z.B. AURO Holzlasur Nr. 160, 1-2-mal je nach Zustand des Altanstriches.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm / Stck.</p>		

3.2.2 Holzfenster / Lack, wasserverdünnbar, lösemittelfrei

Instandhaltungsanstrich

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm/Stck. Holzfenster, (Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Oberfläche des völlig intakten und tragfähigen Altanstrichs gründlich reinigen, leicht anschleifen und entstauben. Zwischenanstrich mit geeignetem, lösemittelfreiem Decklack wie z.B. AURO Decklack, glänzend Nr. 250. Zwischenschliff ggf. Schlussanstrich: wie zuvor.</p> <p style="text-align: right;">EURO/Stck.o.qm</p>		

3.3.1 Holzfenster / Lasur, wasserverdünnbar, lösemittelfrei

Instandsetzungsanstrich

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm/Stck. Holzfenster, (Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Lose Anstrichteile abstoßen, vergraute und schadhafte Holzstellen bis auf das feste Holz abschleifen, ggf. Altanstrich unter Verwendung einer Abbeizpaste wie z.B. von AURO Alkali-Abbeizpaste Nr. 461 oder anderen geeigneten Methoden restlos entfernen. Untergrund ggf. neutralisieren und nachwaschen. Runden scharfer Kanten und abschrägen waagerechter Holzteile, Holzoberfläche gründlich anschleifen und entstauben. Grundanstrich mit einer lösemittelfreien Holzlasur wie z.B. AURO Holzlasur Nr. 160 mit max. 20% Wasser verdünnt.</p> <p>Zwischenschliff: Zwischenanstrich: mit einer Holzlasur wie zuvor. Zwischenschliff: Schlussanstrich: wie zuvor.</p> <p align="right">EURO/Stck.o.qm</p> <p>Zulagen Falls Holz roh vorliegt, Grundanstrich auf inhaltsstoffreichen Hölzern:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gerbstoffreiche Hölzer (z.B. Eiche, Kastanie, Framire) zur Vorbeugung von Trocknungsverzögerungen mit einer Spezialgrundierung (z.B. AURO Nr. 117) behandeln. • Hölzer mit durchschlagenden, verfärbenden Inhaltsstoffen (z.B. Lärche, Red Cedar, Meranti) für nachfolgende helle (weiße) Beschichtungen mit einer Spezialgrundierung (z.B. AURO Nr. 117) behandeln. • Salzbehandelte sowie kesseldruckimprägnierte Hölzer zur Vorbeugung von Ausblühungen mit einer Spezialgrundierung (z.B. AURO Nr. 117) behandeln. <p align="right">EURO/Stck.o.qm</p>		

3.3.2 Holzfenster / Lack, wasserverdünnbar, lösemittelfrei

Instandsetzungsanstrich

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm/Stck. Holzfenster, (Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Lose Anstrichteile abstoßen, vergraute und schadhafte Holzstellen bis auf das feste Holz abschleifen, ggf. Altanstrich unter Verwendung von AURO Alkali Abbeizpaste Nr. 461 oder anderen geeigneten Methoden restlos entfernen. Untergrund neutralisieren und ggf. nachwaschen. Runden scharfer Kanten und abschrägen waagerechter Holzteile, Holzoberfläche gründlich anschleifen. Grundanstrich mit AURO Hartgrundierung Nr. 127.</p> <p>Zwischenschliff: Zwischenanstrich vor der Verglasung mit AURO Decklack, glänzend Nr. 250.</p> <p>Zwischenschliff: Schlussanstrich nach der Montage, sonst wie zuvor.</p> <p style="text-align: right;">EURO/Stck.o.qm</p> <p>Zulage Vorhandene Flecken in der Beschichtung mit AURO Verdünnung Nr. 191 entfernen.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p> <p>Zulage Fleckspachteln kleinerer Schadstellen mit einem geeigneten Lackspachtel.</p> <p style="text-align: right;">EURO/Stck.o.qm</p> <p>Zulage Falls Holz roh vorliegt, Grundanstrich auf inhaltsstoffreichen Hölzern:</p> <ul style="list-style-type: none">• Gerbstoffreiche Hölzer (z.B. Eiche, Kastanie, Framire) zur Vorbeugung von Trocknungsverzögerungen mit einer Spezialgrundierung (z.B. AURO Nr. 117) behandeln.• Hölzer mit durchschlagenden, verfärbenden Inhaltsstoffen (z.B. Lärche, Red Cedar, Meranti) für nachfolgende helle (weiße) Beschichtungen mit einer Spezialgrundierung (z.B. AURO Nr. 117) behandeln.• Salzbehandelte sowie kesseldruckimprägnierte Hölzer zur Vorbeugung von Ausblühungen mit einer Spezialgrundierung (z.B. AURO Nr. 117) behandeln. <p style="text-align: right;">EURO/Stck.o.qm</p>		

3.4.1 Holzfenster / COLOURS FOR LIFE Lack, wasserverdünnsbar, lösemittelfrei**Erstbeschichtung**

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm/Stck. Holzfenster, (Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Untergrund auf Eignung als Anstrichträger prüfen. Grundierung mit COLOURS FOR LIFE Lackgrundierung Nr. 510 mit max. 5% Wasser verdünnt.</p> <p>Zwischenschliff: Erster Zwischenanstrich vor der Verglasung mit wasserverdünnsbaren COLOURS FOR LIFE Lack (z.B. AURO Weißlack, glänzend, Nr. 516-90).</p> <p>Zwischenschliff: Schlussanstrich nach erfolgter Montage, sonst wie vor. Außen ist ein Gesamtverbrauch von mind. 0,24l/qm einzuhalten.</p> <p style="text-align: right;">EURO/Stck.o.qm</p> <p>Zulage Grundanstrich auf inhaltsstoffreichen Hölzern:</p> <ul style="list-style-type: none">• Gerbstoffreiche Hölzer (z.B. Eiche, Kastanie, Framire) zur Vorbeugung von Trocknungsverzögerungen mit der COLOURS FOR LIFE Lackgrundierung Nr. 510 behandeln.• Hölzer mit durchschlagenden, verfärbenden Inhaltsstoffen (z.B. Lärche, Red Cedar, Meranti) für nachfolgende helle (weiße) Beschichtungen mit der COLOURS FOR LIFE Lackgrundierung Nr. 510 behandeln.• Salzbehandelte sowie kesseldruckimprägnierte Hölzer zur Vorbeugung von Ausblühungen mit der COLOURS FOR LIFE Lackgrundierung Nr. 510 behandeln. <p style="text-align: right;">EURO/Stck.o.qm</p> <p>Zulagenpreis für getönte Ausführung f.d.qm</p> <p><i>beachten sie auch unser Abtön-System COLOURS FOR LIFE mit über 1000 werkseitig lieferbaren Farbtönen.</i></p>		

3.4.2 Holzfenster / COLOURS FOR LIFE Lack, wasserverdünnbar, lösemittelfrei

Instandhaltungsanstrich

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm/Stck. Holzfenster, (Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Oberfläche des völlig intakten und tragfähigen Altanstrichs gründlich reinigen, gründlich in Faserrichtung anschleifen und entstauben. Zwischenanstrich mit geeignetem, lösemittelfreiem COLOURS FOR LIFE Lack wie z.B. AURO Lack, Weißlack, glänzend, Nr. 516-90. Zwischenschliff: wenn Folgebeschichtung nötig. Schlussanstrich wie zuvor, wenn nötig.</p> <p style="text-align: right;">EURO/Stck.o.qm</p> <p>Zulagenpreis für getönte Ausführung f.d.qm</p> <p><i>beachten sie auch unser Abtön-System COLOURS FOR LIFE mit über 1000 werkseitig lieferbaren Farbtönen.</i></p>		

3.4.3 Holzfenster / COLOURS FOR LIFE Lack, wasserverdünnsbar, lösemittelfrei**Instandsetzungsanstrich**

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm/Stck. Holzfenster, (Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Lose Anstrichteile abstoßen, vergraute und schadhafte Holzstellen bis auf das feste Holz abschleifen, ggf. Altanstrich unter Verwendung von AURO Alkali Abbeizpaste Nr. 461 oder anderen geeigneten Methoden restlos entfernen. Untergrund neutralisieren und nachwaschen. Flecken können auch z.B. mit der Verdünnung Nr. 191 entfernt werden. Runden scharfer Kanten und abschrägen waagerechter Holzteile, Holzoberfläche gründlich in Faserrichtung anschleifen. Grundanstrich (beachten der Zulage) mit COLOURS FOR LIFE Lack glänzend, Nr. 516 oder matt, Nr. 517, verdünnt mit bis zu max. 5 % Wasser.</p> <p>Zwischenschliff: Zwischenanstrich vor der Verglasung mit wasserverdünnsbaren COLOURS FOR LIFE Lack (z.B. AURO Weißlack, glänzend, Nr. 516-90). Zwischenschliff: Schlussanstrich nach der Montage, sonst wie zuvor.</p> <p style="text-align: right;">EURO/Stck.o.qm</p> <p>Zulage Fleckspachteln kleinerer Schadstellen mit einem geeigneten Lackspachtel.</p> <p style="text-align: right;">EURO/Stck.o.qm</p> <p>Zulage Falls Holz roh vorliegt:</p> <ul style="list-style-type: none">• Gerbstoffreiche Hölzer (z.B. Eiche, Kastanie, Framire) zur Vorbeugung von Trocknungsverzögerungen mit der COLOURS FOR LIFE Lackgrundierung Nr. 510 behandeln.• Hölzer mit durchschlagenden, verfärbenden Inhaltsstoffen (z.B. Lärche, Red Cedar, Meranti) für nachfolgende helle (weiße) Beschichtungen mit der COLOURS FOR LIFE Lackgrundierung Nr. 510 behandeln.• Salzbehandelte sowie kesseldruckimprägnierte Hölzer zur Vorbeugung von Ausblühungen mit der COLOURS FOR LIFE Lackgrundierung Nr. 510 behandeln. <p style="text-align: right;">EURO/Stck.o.qm</p> <p>Zulagenpreis für getönte Ausführung f.d.qm</p> <p><i>beachten sie auch unser Abtön-System COLOURS FOR LIFE mit über 1000 werkseitig lieferbaren Farbtönen.</i></p>		

3.5.1 Holzfenster/ COLOURS FOR LIFE Holzlasur, wasserverdünnbar, lösemittelfrei

Erstbeschichtung

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm/Stck. Holzfenster, (Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Untergrund auf Eignung als Anstrichträger prüfen. Grundanstrich mit einer wasserverdünnbaren Holzlasur wie z.B. AURO COLOURS FOR LIFE Holzlasur Nr. 560 mit bis zu 5% mit Wasser verdünnt.</p> <p>Zwischenschliff: <u>Nur</u> bei der AURO COLOURS FOR LIFE Holzlasur, transparent Nr. 560-01 erfolgt im Außenbereich zwingend ein Zwischenanstrich.</p> <p>Zwischenschliff: Schlussanstrich nach erfolgter Montage, sonst wie zuvor.</p> <p>Bei der farbiger Version ist außen ist ein Gesamtverbrauch von mind. 0,24l/qm einzuhalten. Bei der transparenten Version von mind. 0,35l/qm.</p> <p style="text-align: right;">EURO/Stck.o.qm</p> <p>Zulage Grundanstrich auf inhaltsstoffreichen Hölzern:</p> <ul style="list-style-type: none">• Gerbstoffreiche Hölzer (z.B. Eiche, Kastanie, Framire) zur Vorbeugung von Trocknungsverzögerungen mit einer Lackgrundierung (z.B. AURO Nr. 510) behandeln.• Hölzer mit durchschlagenden, verfärbenden Inhaltsstoffen (z.B. Lärche, Red Cedar, Meranti) für nachfolgende helle (weiße) Beschichtungen mit einer Lackgrundierung (z.B. AURO Nr. 510) behandeln.• Salzbehandelte sowie kesseldruckimprägnierte Hölzer zur Vorbeugung von Ausblühungen mit einer Lackgrundierung (z.B. AURO Nr. 510) behandeln. <p style="text-align: right;">EURO/Stck.o.qm</p> <p>Zulagenpreis für getönte Ausführung f.d.qm</p> <p><i>beachten sie auch unser Abtön-System COLOURS FOR LIFE mit 65 werkseitig lieferbaren Farbtönen.</i></p>		

3.5.2 Holzfenster/ COLOURS FOR LIFE Holzlasur, wasserverdünnbar, lösemittelfrei

Instandhaltungsanstrich

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm/Stck. Holzfenster, (Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Oberfläche des völlig intakten und tragfähigen Altanstrichs gründlich reinigen, gründlich in Faserrichtung anschleifen und entstauben. Zwischenanstrich mit geeigneter, lösemittelfreier Holzlasur wie z.B. AURO COLOURS FOR LIFE Holzlasur Nr. 560. Zwischenschliff: wenn Folgebeschichtung nötig. Schlussanstrich wie zuvor, wenn nötig.</p> <p style="text-align: right;">EURO/Stck.o.qm</p> <p>Zulagenpreis für getönte Ausführung f.d.qm</p> <p><i>beachten sie auch unser Abtön-System COLOURS FOR LIFE mit 65 werkseitig lieferbaren Farbtönen.</i></p>		

3.5.3 Holzfenster/ COLOURS FOR LIFE Holzlasur, wasserverdünnbar, lösemittelfrei

Instandsetzungsanstrich

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm/Stck. Holzfenster, (Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Lose Anstrichteile abstoßen, vergraute und schadhafte Holzstellen bis auf das feste Holz abschleifen, ggf. Altanstrich unter Verwendung von AURO Alkali Abbeizpaste Nr. 461 oder anderen geeigneten Methoden restlos entfernen. Untergrund neutralisieren und nachwaschen. Flecken können auch z.B. mit der Verdünnung Nr. 191 entfernt werden. Runden scharfer Kanten und abschrägen waagerechter Holzteile, Holzoberfläche gründlich in Faserrichtung anschleifen. Grundanstrich (beachten der Zulage) mit COLOURS FOR LIFE Holzlasur Nr. 560 verdünnt mit bis zu max. 5 % Wasser.</p> <p>Zwischenschliff: <u>Nur</u> bei der AURO COLOURS FOR LIFE Holzlasur, transparent Nr. 560-01 erfolgt im Außenbereich zwingend ein Zwischenanstrich.</p> <p>Zwischenschliff: Schlussanstrich nach der Montage, sonst wie zuvor.</p> <p align="right">EURO/Stck.o.qm</p> <p>Zulage Falls Holz roh vorliegt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gerbstoffreiche Hölzer (z.B. Eiche, Kastanie, Framire) zur Vorbeugung von Trocknungsverzögerungen mit einer Lackgrundierung (z.B. AURO Nr. 510) behandeln. • Hölzer mit durchschlagenden, verfärbenden Inhaltsstoffen (z.B. Lärche, Red Cedar, Meranti) für nachfolgende helle (weiße) Beschichtungen mit einer Lackgrundierung (z.B. AURO Nr. 510) behandeln. • Salzbehandelte sowie kesseldruckimprägnierte Hölzer zur Vorbeugung von Ausblühungen mit einer Lackgrundierung (z.B. AURO Nr. 510) behandeln. <p align="right">EURO/Stck.o.qm</p> <p>Zulagenpreis für getönte Ausführung f.d.qm</p> <p><i>beachten sie auch unser Abtön-System COLOURS FOR LIFE mit 65 werkseitig lieferbaren Farbtönen.</i></p>		

4.1.1.1 Holzverkleidungen innen Lasur, wasserverdünnbar, lösemittelfrei

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm Holzverkleidung</p> <p>.....</p> <p>(Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Untergrund auf Eignung als Anstrichträger prüfen. Grundanstrich mit einer wasserverdünnbaren Holzlasur wie z.B. AURO Holzlasur Nr. 160 mit bis zu 20% mit Wasser verdünnt.</p> <p>Alternativ: im Innenbereich Grundierung mit AURO Hartgrundierung Nr. 127.</p> <p>Zwischenschliff:</p> <p>Schlussanstrich nach erfolgter Montage, sonst wie zuvor. Ggf. Schlussanstrich wiederholen.</p> <p style="text-align: right;">EURO/Stck.o.qm</p> <p>Zulage</p> <p>Grundanstrich auf inhaltsstoffreichen Hölzern:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gerbstoffreiche Hölzer (z.B. Eiche, Kastanie, Framire) zur Vorbeugung von Trocknungsverzögerungen mit einer Spezialgrundierung (z.B. AURO Nr. 117) behandeln. • Hölzer mit durchschlagenden, verfärbenden Inhaltsstoffen (z.B. Lärche, Red Cedar, Meranti) für nachfolgende helle (weiße) Beschichtungen mit einer Spezialgrundierung (z.B. AURO Nr. 117) behandeln. <p style="text-align: right;">EURO/Stck.o.qm</p>		

4.1.2.1 Holzverkleidungen innen / ölen und wachsen

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm Holzverkleidung</p> <p>.....</p> <p align="center">(Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>vorgenanntes Holz auf Eignung als Anstrichträger prüfen.</p> <p>Grundanstrich mit einem lösemittelfreien Hartöl (z.B. AURO PurSolid Hartöl Nr. 123)</p> <p>Überstand abnehmen.</p> <p>Alternativ auch z.B. mit AURO Spezialgrundierung Nr. 117 oder AURO 2 in 1 Öl-Wachs Classic Nr. 129.</p> <p>Zwischenschliff:</p> <p>Grundanstrich ggf. bei stark saugenden Hölzern wiederholen.</p> <p>Schlussanstrich mit einem Wachs oder Öl, z.B. AURO Hartwachs Nr. 171 oder AURO 2 in 1 Öl-Wachs Classic Nr. 129, einmal sparsam auftragen und mit Ballentuch, Polierbürste oder -scheibe polieren (vorgegebene Trockenzeiten beachten).</p> <p align="right">f.d.qm</p>		

4.1.2.2 Holzverkleidungen innen / ölen

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm Holzverkleidung</p> <p>.....</p> <p align="center">(Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>vorgenanntes Holz auf Eignung als Anstrichträger prüfen.</p> <p>Grundanstrich mit einem lösemittelfreien Hartöl wie z.B. AURO PurSolid Hartöl Nr. 123.</p> <p>Zwischenschliff:</p> <p>Grundanstrich ggf. bei stark saugenden Hölzern wiederholen.</p> <p>Schlussanstrich: wie zuvor</p> <p align="right">f.d.qm</p>		

4.1.3.1 Holzverkleidungen innen / ölen und wachsen, lösemittelfrei

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm Holzverkleidung</p> <p>.....</p> <p>(Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>vorgenanntes Holz auf Eignung als Anstrichträger prüfen. Grundanstrich mit AURO 2 in 1 Öl-Wachs PurSolid Nr. 128. Zwischenschliff: Grundanstrich ggf. bei stark saugenden Hölzern wiederholen. Schlussanstrich mit Wachs oder Öl z.B. 2 in 1 Öl-Wachs PurSolid Nr. 128 oder AURO Hartwachs Nr. 171, einmal sparsam auftragen und polieren (vorgegebene Trockenzeiten beachten).</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p>		

4.1.4 Holzverkleidung innen / Lack, wasserverdünubar, lösemittelfrei

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm Holzverkleidung</p> <p>.....</p> <p align="center">(Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>vorgenanntes Holz auf Eignung als Anstrichträger prüfen. Grundierung der geschliffenen und entstaubten Oberfläche mit einer für wasserverdünubare Systeme vorgesehenen Grundierung wie z.B. AURO Hartgrundierung Nr. 127 oder Spezialgrundierung Nr. 117, alternativ mit Wasser verdünntem Decklack.</p> <p>Zwischenschliff: Zwischenanstrich mit einem wasserverdünubaren Decklack wie z.B. AURO Decklack, glänzend Nr. 250 oder Nr. 260 seidenmatt. f.d.qm</p> <p>nach Abstimmung mit der Bauleitung ggfls.:</p> <p>Zwischenschliff: Schlussanstrich: wie zuvor. f.d.qm</p> <p>Zulage Grundanstrich auf inhaltsstoffreichen Hölzern:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gerbstoffreiche Hölzer (z.B. Eiche, Kastanie, Framire) zur Vorbeugung von Trocknungsverzögerungen mit einer Spezialgrundierung (z.B. AURO Nr. 117) behandeln. • Hölzer mit durchschlagenden, verfärbenden Inhaltsstoffen (z.B. Lärche, Red Cedar, Meranti) für nachfolgende helle (weiße) Beschichtungen mit einer Spezialgrundierung (z.B. AURO Nr. 117) behandeln. <p align="right">EURO/Stck.o.qm</p>		

4.2.1 Holzverkleidung außen / Lasur, wasserverdünnt, lösemittelfrei,

Erstanstrich

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm Holzverkleidung</p> <p>.....</p> <p>(Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Untergrund auf Eignung als Anstrichträger prüfen.</p> <p>Grundanstrich mit einer natürlichen Holzlasur wie z.B. AURO Holzlasur Nr. 160, 10% mit Wasser verdünnt.</p> <p>Zwischenschliff:</p> <p>Erster Zwischenanstrich: wie zuvor, jedoch unverdünnt.</p> <p>Zwischenschliff:</p> <p>Schlussanstrich: nach erfolgter Montage, sonst wie zuvor.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p> <p>Zulage</p> <p>Grundanstrich auf inhaltsstoffreichen Hölzern:</p> <ul style="list-style-type: none">• Gerbstoffreiche Hölzer (z.B. Eiche, Kastanie, Framire) zur Vorbeugung von Trocknungsverzögerungen mit einer Spezialgrundierung (z.B. AURO Nr. 117) behandeln.• Hölzer mit durchschlagenden, verfärbenden Inhaltsstoffen (z.B. Lärche, Red Cedar, Meranti) für nachfolgende helle (weiße) Beschichtungen mit einer Spezialgrundierung (z.B. AURO Nr. 117) behandeln.• Salzbehandelte sowie kesseldruckimprägnierte Hölzer zur Vorbeugung von Ausblühungen mit einer Spezialgrundierung (z.B. AURO Nr. 117) behandeln. <p style="text-align: right;">f.d.qm</p> <p>Zulage</p> <p>Für Holzverkleidung im Außenbereich empfiehlt sich ein allseitiger Beschichtungsaufbau. Zulage für rückseitige Beschichtung des vorgenannten Holzes.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p>		

4.2.2 Holzverkleidung außen / Lack, wasserverdünnt, lösemittelfrei

Erstanstrich,

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm Holzverkleidung</p> <p>.....</p> <p align="center">(Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>vorgenanntes Holz auf Eignung als Anstrichträger prüfen.</p> <p>Grundierung der geschliffenen und entstaubten Oberfläche mit einer für wasserverdünnter Systeme vorgesehenen Grundierung wie z.B. AURO Hartgrundierung Nr. 127 oder Spezialgrundierung Nr. 117, alternativ mit Wasser verdünntem Decklack wie z.B. AURO Decklack Aqua, Nr. 250</p> <p>Zwischenschliff:</p> <p>Zwischenanstrich mit wasserverdünntem Decklack wie z.B. AURO Decklack Aqua Nr. 250, glänzend</p> <p>Zwischenschliff:</p> <p>Schlussanstrich wie vor.</p> <p align="right">f.d.qm</p> <p>Zulage</p> <p>Grundanstrich auf inhaltsstoffreichen Hölzern:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gerbstoffreiche Hölzer (z.B. Eiche, Kastanie, Framire) zur Vorbeugung von Trocknungsverzögerungen mit einer Spezialgrundierung (z.B. AURO Nr. 117) behandeln. • Hölzer mit durchschlagenden, verfärbenden Inhaltsstoffen (z.B. Lärche, Red Cedar, Meranti) für nachfolgende helle (weiße) Beschichtungen mit einer Spezialgrundierung (z.B. AURO Nr. 117) behandeln. <p align="right">EURO/Stck.o.qm</p>		

4.2.3 Holzverkleidung außen / Schwedenrot

Erstanstrich

Lfd.- Nr.	Stück- zahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm Holzverkleidung</p> <p>.....</p> <p align="center">(Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Vorgenanntes, raues Holz auf Eignung als Anstrichträger prüfen.</p> <p>Grundanstrich mit einer Schlämmfarbe, auch Schwedenrot genannt, wie z.B. AURO Schwedenrot Holzfassadenfarbe Nr. 148, verdünnt mit 20% Wasser.</p> <p>Schlussanstrich: wie zuvor, unverdünnt und gleichmäßig Verbrauch ca. 0,25l / qm pro Anstrich.</p> <p align="right">f.d.qm</p> <p>Zulage</p> <p>Glattes, gehobeltes Holz aufrauen.</p> <p align="right">EURO/.qm</p>		

4.3.1 Holzverkleidungen außen / Lasur, wasserverdünnbar, lösemittelfrei

Instandhaltungsanstrich

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm Holzverkleidung</p> <p>.....</p> <p>(Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Oberfläche des intakten und tragfähigen Altanstrichs gründlich reinigen anschleifen und entstauben. Überstreichen der Fläche mit einer lösemittelfreien Lasur, wie z.B. AURO Holzlasur Nr. 160, 1-2-mal je nach Zustand des Altanstriches.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm / Stck</p>		

4.3.2 Holzverkleidungen außen / Lack, wasserverdünnbar, lösemittelfrei

Instandhaltungsanstrich

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm Holzverkleidung</p> <p>.....</p> <p>(Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Oberfläche des intakten und tragfähigen Altanstrichs gründlich reinigen, anschleifen und entstauben.</p> <p>Zwischenanstrich mit einem lösemittelfreien, glänzenden Decklack, wie z.B. AURO Decklack, glänzend Nr. 250.</p> <p>Zwischenschliff:</p> <p>ggf. Schlussanstrich: wie zuvor.</p> <p style="text-align: right;">EURO/.qm</p>		

4.3.3 Holzverkleidungen außen / Schwedenrot

Instandhaltungsanstrich

Lfd.- Nr.	Stück- zahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm Holzverkleidung</p> <p>.....</p> <p>(Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Oberfläche gründlich reinigen, abbürsten und entstauben. Einen Instandhaltungsanstrich mit einer Schlämmfarbe, wie z.B. AURO Schwedenrot Nr. 148, unverdünnt und gleichmäßig.</p> <p style="text-align: right;">EURO/.qm</p>		

4.4.1 Holzverkleidung innen u. außen / COLOURS FOR LIFE Lack, wasserverdünnsbar, lösemittelfrei

Erstanstrich

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm Holzverkleidung</p> <p>.....</p> <p>(Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Vorgenanntes Holz auf Eignung als Anstrichträger prüfen. Grundierung der geschliffenen, entstaubten und tragfähigen Oberfläche bei Hölzern mit durchschlagenden Holzinhaltstoffen (siehe Zulage) mit COLOURS FOR LIFE Lackgrundierung Nr. 510.</p> <p>Zwischenschliff:</p> <p>Zwischen- bzw. Schlussanstrich mit wasserverdünnsbaren COLOURS FOR LIFE Lack (z.B. AURO Weißlack, glänzend, Nr. 516-90). Außen ist ein Gesamtverbrauch von mind. 0,24l/qm einzuhalten.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p> <p>Zulage</p> <p>Grundanstrich auf inhaltsstoffreichen Hölzern:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gerbstoffreiche Hölzer (z.B. Eiche, Kastanie, Framire) zur Vorbeugung von Trocknungsverzögerungen mit der COLOURS FOR LIFE Lackgrundierung Nr. 510 behandeln. • Hölzer mit durchschlagenden, verfärbenden Inhaltsstoffen (z.B. Lärche, Red Cedar, Meranti) für nachfolgende helle (weiße) Beschichtungen mit der COLOURS FOR LIFE Lackgrundierung Nr. 510 behandeln. • Salzbehandelte sowie kesseldruckimprägnierte Hölzer zur Vorbeugung von Ausblühungen mit der COLOURS FOR LIFE Lackgrundierung Nr. 510 behandeln. <p style="text-align: right;">EURO/Stck.o.qm</p>		

4.4.2 Holzverkleidungen innen u. außen / COLOURS FOR LIFE Lack, wasserverdünnsbar, lösemittelfrei

Instandhaltungsanstrich

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm Holzverkleidung</p> <p>.....</p> <p>(Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Oberfläche des völlig intakten und tragfähigen Altanstrichs gründlich reinigen, gründlich in Faserrichtung anschleifen und entstauben.</p> <p>Grundanstrich: Rohe Holzstellen mit wasserverdünnsbarer COLOURS FOR LIFE Lackgrundierung Nr. 510 grundieren.</p> <p>Zwischenanstrich mit geeignetem, lösemittelfreiem COLOURS FOR LIFE Lack wie z.B. AURO Lack, Weißlack, glänzend, Nr. 516-90.</p> <p>Zwischenschliff: wenn Folgebeschichtung nötig.</p> <p>Schlussanstrich wie zuvor, wenn nötig.</p>	<p>EURO/.qm</p>	

4.5.1 Holzverkleidung innen u. außen / COLOURS FOR LIFE Holzlasur, wasserverdünnbar, lösemittelfrei

Erstanstrich

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm Holzverkleidung</p> <p>.....</p> <p>(Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Vorgenanntes Holz auf Eignung als Anstrichträger prüfen. Grundierung der geschliffenen, entstaubten und tragfähigen Oberfläche bei Hölzern mit durchschlagenden Holzinhaltsstoffen (siehe Zulage) mit COLOURS FOR LIFE Lackgrundierung Nr. 510.</p> <p>Zwischenschliff:</p> <p>Zwischen- bzw. Schlussanstrich mit wasserverdünnbarer COLOURS FOR LIFE Holzlasur Nr. 560. Bei der farbiger Version ist außen ist ein Gesamtverbrauch von mind. 0,24l/qm einzuhalten. Bei der transparent Version von mind. 0,35l/qm.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p> <p>Zulage</p> <p>Grundanstrich auf inhaltsstoffreichen Hölzern:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gerbstoffreiche Hölzer (z.B. Eiche, Kastanie, Framire) zur Vorbeugung von Trocknungsverzögerungen mit der COLOURS FOR LIFE Lackgrundierung Nr. 510 behandeln. • Hölzer mit durchschlagenden, verfärbenden Inhaltsstoffen (z.B. Lärche, Red Cedar, Meranti) für nachfolgende helle (weiße) Beschichtungen mit der COLOURS FOR LIFE Lackgrundierung Nr. 510 behandeln. • Salzbehandelte sowie kesseldruckimprägnierte Hölzer zur Vorbeugung von Ausblühungen mit der COLOURS FOR LIFE Lackgrundierung Nr. 510 behandeln. <p style="text-align: right;">EURO/Stck.o.qm</p> <p>Zulagenpreis für getönte Ausführung f.d.qm</p> <p><i>beachten sie auch unser Abtön-System COLOURS FOR LIFE mit 65 werkseitig lieferbaren Farbtönen.</i></p>		

5.1.1 Oberflächenbehandlung von Holz- und Korkfußböden, ölen und wachsen, lösemittelfrei

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm Parkett/Dielen/Korkboden</p> <p>.....</p> <p>(Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Untergrund sorgfältig schleifen und entstauben. Grundanstrich nach Herstelleranweisung mit einem lösemittelfreien Hartöl, DIBt zugelassen für die gewerbliche Verarbeitung, wie z.B. AURO PurSolid Hartöl Nr. 823.</p> <p>Überstände abnehmen:</p> <p>Zwischenschliff:</p> <p>Zwischenanstrich wie zuvor, jedoch dünn und sparsam auftragen.</p> <p>Überstände abnehmen.</p> <p>Schlussanstrich mit einem lösemittelfreien Hartwachs, wie z.B. AURO Nr. 171, mittels Ballentuch oder Einscheiben-Bohnermaschine mit Vorwärmgerät eine dünne gleichmäßige Schicht aufbringen. Mit Einscheiben-Bohnermaschine oder Bohnerblocker sorgfältig polieren. Vorgegebene Trockenzeiten zur Erzielung des gewünschten Glanzgrades einhalten.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p> <p>Zulage</p> <p>Auswaschen von stark harzhaltigen oder inhaltstoffreichen Hölzern mit alkoholischer Verdünnung, wie z.B. AURO Pflanzenalkohol Nr. 219.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p> <p>Zulage</p> <p>Bei schwindungsarmen Holzparkettböden ggf. den Schleifstaub sammeln, mit einem geeigneten Bindemittel wie z.B. AURO PurSolid Hartöl Nr. 823 zu einer ziehfähigen Paste verrühren und damit vorhandene Fugen zukitten. Nach Trocknung schleifen.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p>		

5.1.2 Oberflächenbehandlung von Holzfußböden, Laugen und Seifen

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm Parkett/Dielen/..... (Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Untergrund sorgfältig schleifen und entstauben. Grundanstrich nach Herstellerangabe mit einer der Holzart entsprechenden Lauge, wie z.B. mit AURO Nadelholzlauge Nr. 401 oder mit AURO Laubholzlauge Nr. 402.</p> <p>Zwischenschliff: Erste und zweite Zwischenanstrich mit einer zum System passenden Holzseife, wie z.B. mit AURO Holzseife Nr. 403 oder mit AURO Holzseife weiß Nr. 404.</p> <p align="right">f.d.qm</p> <p>Zulage Auswaschen von stark harzhaltigen oder inhaltsstoffreichen Hölzern mit einer alkoholischen Verdünnung wie z.B. AURO Pflanzenalkohol Nr. 219.</p> <p align="right">f.d.qm</p> <p>Zulage Regelmäßiges nachpflegen des Bodens mit dem Originalprodukt, also z.B. mit AURO Holzseife Nr. 403 oder Nr. 404, je Nachpflege.</p> <p align="right">f.d.qm</p>		

5.1.3 Oberflächenbehandlung von Holzfußböden mit Wachs-Öl-Mischung, lösemittelfrei

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm Parkett/Dielen/..... (Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Vorgenanntes Holz auf Eignung als Anstrichträger prüfen. Untergrund sorgfältig schleifen und entstauben. Grundanstrich mit einem Öl-Wachsgemisch für die gewerbliche Verarbeitung nach Herstellerangabe, wie z.B. AURO Einmalöl-Wachs Nr. 825 (DIBt zugelassenes Bauprodukt) Auftrag mit Rolle oder Spachtel, innerhalb von 60 Minuten Abnahme des Überstandes durch auspolieren mit beigen oder weißem Pad, nicht schichtbildend verarbeiten.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p> <p>Zulage ggfls. nach Angabe der Bauleitung ein zweiter, sparsamer Auftrag, frühestens nach 24 Stunden, sonst wie vor</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p>		

5.1.4 Oberflächenbehandlung von Holzfußböden, lackieren, wasserverdünnbar, lösemittelfrei

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm/Stck Parkett/Dielenboden/..... (Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Vorgenanntes Holz auf Eignung als Anstrichträger prüfen. Untergrund sorgfältig schleifen und entstauben. Grundanstrich mit einer wasserverdünnbaren Grundierung nach Herstellerangabe, wie z.B. AURO Hartgrundierung Nr. 127. Zwischenschliff: Voranstrich mit einem wasserverdünnbaren Fußbodenlack, wie z.B. AURO Nr. 267, nach Herstellerangabe. Zwischenschliff: Schlussanstrich wie zuvor, unverdünnt.</p> <p style="text-align: right;">EURO/qm</p> <p>Zulage Grundanstrich auf inhaltsstoffreichen Hölzern:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gerbstoffreiche Hölzer (z.B. Eiche, Kastanie, Framire) zur Vorbeugung von Trocknungsverzögerungen mit einer Spezialgrundierung (z.B. AURO Nr. 117) behandeln. • Hölzer mit durchschlagenden, verfärbenden Inhaltsstoffen (z.B. Lärche, Red Cedar, Meranti) für nachfolgende helle (weiße) Beschichtungen mit einer Spezialgrundierung (z.B. AURO Nr. 117) behandeln. <p style="text-align: right;">EURO/qm</p>		

5.2 Oberflächenbehandlung von unglasierten Tonfliesen, ölen und wachsen, (Cotto)

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm Cottobelag..... (Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Untergrund reinigen, Zementflecken und Zementschleier restlos entfernen. Grundanstrich mit einem geeigneten lösemittelfreien Hartöl mit Zulassung für die gewerbliche Verarbeitung, wie z.B. AURO PurSolid Hartöl Nr. 823 verdünnt mit max. 20% AURO Verdünnung Nr. 191.</p> <p>Überstände abnehmen: Zwischenanstrich: wie zuvor. Überstände abnehmen.</p> <p>Schlussanstrich mit einem pastösen Hartwachs, wie z.B. AURO Nr. 171, mittels Ballentuch oder Einscheiben-Bohnermaschine mit Vorwärmgerät eine dünne und gleichmäßige Schicht aufbringen. Nach Trocknung mit Einscheiben-Bohnermaschine oder Bohnerblocker sorgfältig polieren. (Vorgegebene Trockenzeiten beachten).</p> <p align="right">f.d.qm</p>		

5.3.1 Oberflächenbehandlung Innentüren / Einbauten, ölen und wachsen

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm/Stck.....</p> <p>.....</p> <p align="center">(Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>vorgenannten Untergrund auf Eignung als Anstrichträger prüfen. Kanten runden, Untergrund reinigen, schleifen und entstauben. Grundanstrich mit einem lösemittelfreien Hartöl wie z.B. AURO PurSolid Hartöl Nr. 123. Überstand abnehmen. Alternativ: AURO Spezialgrundierung Nr. 117 verwenden. Zwischenschliff: Grundanstrich ggf. bei stark saugenden Hölzern wiederholen. Zwischenschliff: Schlussbehandlung mit einem pastösen Hartwachs wie z.B. AURO Möbelbalsam Nr. 173 oder Hartwachs Nr. 171, einmal sparsam und gleichmäßig auftragen. Mit Ballentuch, Polierbürste oder Polierscheibe sorgfältig polieren. Vorgegebene Trockenzeiten beachten.</p> <p align="right">f.d.qm/Stck</p> <p>Zulage Auswaschen von stark harzhaltigen oder inhaltstoffreichen Hölzern mit alkoholischer Verdünnung, wie z.B. AURO Pflanzenalkohol Nr. 219.</p> <p align="right">f.d.qm/Stck</p>		

5.4 Oberflächenbehandlung Innentüren / Einbauten, klarlackieren, wasserverdünnbar, lösemittelfrei

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm/Stck..... (Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Untergrund auf Eignung als Anstrichträger prüfen. Kanten runden, Untergrund reinigen, schleifen und entstauben. Grundanstrich mit lösemittelfreiem, wasserverdünnbarem Klarlack, nach Herstellerangabe, wie z.B. AURO, Klarlack glänzend (farblos) Nr. 251 oder AURO Klarlack, seidenmatt (farblos) Nr. 261, 20% verdünnt mit Wasser.</p> <p>Zwischenschliff: Zwischenanstrich mit einem Klarlack wie zuvor, unverdünnt. Zwischenschliff: Schlussanstrich: mit dem vorgenannten, unverdünnten Klarlack. EURO/Stck.o.qm</p> <p>Zulage Grundanstrich auf inhaltsstoffreichen Hölzern:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gerbstoffreiche Hölzer (z.B. Eiche, Kastanie, Framire) zur Vorbeugung von Trocknungsverzögerungen mit einer Spezialgrundierung (z.B. AURO Nr. 117) behandeln. • Hölzer mit durchschlagenden, verfärbenden Inhaltsstoffen (z.B. Lärche, Red Cedar, Meranti) für nachfolgende helle (weiße) Beschichtungen mit einer Spezialgrundierung (z.B. AURO Nr. 117) behandeln. EURO/Stck.o.qm 		

**5.4.1 Oberflächenbehandlung Innentüren / Einbauten, klarlackieren, COLOURS FOR LIFE Lack,
wasserverdünnbar, lösemittelfrei**

Lfd.- Nr.	Stück- zahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm/Stck..... (Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Untergrund auf Eignung als Anstrichträger prüfen. Kanten runden, Untergrund reinigen, schleifen und entstauben. Grundanstrich mit lösemittelfreiem, wasserverdünnbaren Klarlack, nach Herstellerangabe, wie z.B. AURO COLOURS FOR LIFE Klarlack, glänzend Nr. 515 oder AURO COLOURS FOR LIFE Klarlack, matt Nr. 518, 10% verdünnt mit Wasser.</p> <p>Zwischenschliff: Zwischenanstrich mit einem Klarlack wie vor, unverdünnt. Zwischenschliff: Schlussanstrich: mit dem vorgenannten, unverdünnten Klarlack.</p> <p align="right">EURO/Stck.o.qm</p> <p>Bemerkung: Nicht für außen geeignet, da durch den fehlenden Pigmentanteil kein UV-Schutz gegeben ist und Holz daher bei direkter Sonneneinstrahlung schnell vergrauen kann.</p>		

5.5 Oberflächenbehandlung Innentüren / Einbauten, lasieren wasserverdünubar, lösemittelfrei

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm/Stck..... (Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Untergrund auf Eignung als Anstrichträger prüfen. Grundanstrich mit einer lösemittelfreien, wasserverdünbaren Lasur nach Herstellerangabe, wie z. B. AURO Holzlasur Nr. 160, 10% mit Wasser verdünnt.</p> <p>Zwischenschliff: Erster Zwischenanstrich: wie zuvor. Zwischenschliff: Schlussanstrich: nach erfolgter Montage, sonst wie zuvor.</p> <p style="text-align: right;">EURO/Stck.o.qm</p> <p>Zulage Grundanstrich auf inhaltsstoffreichen Hölzern:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gerbstoffreiche Hölzer (z.B. Eiche, Kastanie, Framire) zur Vorbeugung von Trocknungsverzögerungen mit einer Spezialgrundierung (z.B. AURO Nr. 117) behandeln. • Hölzer mit durchschlagenden, verfärbenden Inhaltsstoffen (z.B. Lärche, Red Cedar, Meranti) für nachfolgende helle (weiße) Beschichtungen mit einer Spezialgrundierung (z.B. AURO Nr. 117) behandeln. <p style="text-align: right;">EURO/Stck.o.qm</p>		

**5.5.1 Oberflächenbehandlung Innentüren / Einbauten lasieren, COLOURS FOR LIFE Holzlasur
wasserverdünnbar, lösemittelfrei**

Lfd.- Nr.	Stück- zahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm/Stck..... (Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Untergrund auf Eignung als Anstrichträger prüfen. Grundanstrich mit einer lösemittelfreien, wasserverdünnbaren AURO COLOURS FOR LIFE Holzlasur Nr. 560, nach Herstellerangabe max. 5% mit Wasser verdünnt.</p> <p>Zwischenschliff: Erster Zwischenanstrich: wie zuvor. Zwischenschliff: Schlussanstrich: nach erfolgter Montage, sonst wie zuvor. EURO/Stck.o.qm</p> <p>Zulage Grundanstrich auf inhaltsstoffreichen Hölzern:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gerbstoffreiche Hölzer (z.B. Eiche, Kastanie, Framire) zur Vorbeugung von Trocknungsverzögerungen mit einer Grundierung (z.B. AURO Nr. 510) behandeln. • Hölzer mit durchschlagenden, verfärbenden Inhaltsstoffen (z.B. Lärche, Red Cedar, Meranti) für nachfolgende helle (weiße) Beschichtungen mit einer Grundierung (z.B. AURO Nr. 510) behandeln. EURO/Stck.o.qm <p>Zulagenpreis für getönte Ausführung f.d.qm</p> <p><i>beachten sie auch unser Abtön-System COLOURS FOR LIFE mit 65 werkseitig lieferbaren Farbtönen.</i></p>		

**5.6 Oberflächenbehandlung Innentüren / Einbauten deckend lackieren wasserverdünnbar,
lösemittelfrei**

Lfd.- Nr.	Stück- zahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm/Stck..... (Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Untergrund auf Eignung als Anstrichträger prüfen. Grundanstrich mit einem verdünnten, lösemittelfreien Decklack oder einer speziellen Holzgrundierung nach Herstellerangabe wie z.B. mit AURO Spezialgrundierung Nr. 117.</p> <p>Zwischenschliff: Zwischenanstrich vor der Montage mit einem lösemittelfreien, wasserverdünnbaren Decklack nach Herstellerangabe, wie z.B. AURO Decklack, glänzend Nr. 250 oder seidenmatt Nr. 260.</p> <p>Zwischenschliff: Schlussanstrich: wie vor.</p> <p align="right">EURO/Stck.o.qm</p>		

5.6.1 Oberflächenbehandlung Innentüren / Einbauten deckend lackieren, COLOURS FOR LIFE Lack, wasserverdünnsbar, lösemittelfrei

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm/Stck..... (Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Untergrund auf Eignung als Anstrichträger prüfen. Altanstrich gründlich reinigen, gründlich in Faserrichtung anschleifen und entstauben. Grundanstrich bei roh vorliegenden Holzstellen mit wasserverdünnsbarer COLOURS FOR LIFE Lackgrundierung Nr. 510 (siehe Zulage).</p> <p>Zwischenanstrich z.B. mit COLOURS FOR LIFE, Weißlack, glänzend, Nr. 516-90.</p> <p>Zwischenschliff: Schlussanstrich: wie zuvor.</p> <p style="text-align: right;">EURO/Stck.o.qm</p> <p>Zulage Grundanstrich auf inhaltsstoffreichen Hölzern:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gerbstoffreiche Hölzer (z.B. Eiche, Kastanie, Framire) zur Vorbeugung von Trocknungsverzögerungen mit der COLOURS FOR LIFE Lackgrundierung Nr. 510 behandeln. • Hölzer mit durchschlagenden, verfärbenden Inhaltsstoffen (z.B. Lärche, Red Cedar, Meranti) für nachfolgende helle (weiße) Beschichtungen mit der COLOURS FOR LIFE Lackgrundierung Nr. 510 behandeln. • Salzbehandelte sowie kesseldruckimprägnierte Hölzer zur Vorbeugung von Ausblühungen mit der COLOURS FOR LIFE Lackgrundierung Nr. 510 behandeln. <p style="text-align: right;">EURO/Stck.o.qm</p> <p>Zulagenpreis für getönte Ausführung f.d.qm</p> <p><i>beachten sie auch unser Abtön-System COLOURS FOR LIFE mit über 1000 werkseitig lieferbaren Farbtönen.</i></p>		

6.1.1 Heizkörper, Erstanstrich

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm/Stck Heizkörper..... (Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Werkseitig grundierte Heizkörper vorsichtig anschleifen und sauber entstauben, evtl. Roststellen entrostet. Grundierung auf Eignung als Anstrichträger prüfen, schadhafte Stellen mit einem zum Anstrichsystem passenden Natur-Rostschutzgrund, wie z.B. AURO Rostschutzgrund Nr. 234, nach Herstellerangaben vorstreichen.</p> <p>Zwischenschliff: Zwischenanstrich mit lösemittelfreiem, wasserverdünnbaren Heizkörperlack, seidenmatt, wie z.B. AURO Heizkörperlack Nr. 257. Zwischenschliff: Schlussanstrich: wie zuvor, 1-2-mal.</p> <p align="right">f.d.qm/Stck</p> <p>Zulage Unbehandelte Heizkörper durch Sandstrahlen sauber entrostet und mit einem Rostschutzgrund wie z.B. AURO Rostschutzgrund Nr. 234 grundieren.</p> <p align="right">f.d.qm/Stck</p>		

6.1.2 Heizkörper, Renovierungsanstrich

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm/Stck Heizkörper..... (Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Oberfläche gründlich mit einem geeigneten Reiniger wie z.B. AURO Lack- und Lasurreiniger Nr. 435 säubern, anschleifen, lose sitzende Anstrichteile entfernen und anschleifen.</p> <p>Grundierung der Schadstellen mit einem Rostschutzgrund wie z.B. AURO Rostschutzgrund Nr. 234, nach Trocknung anschleifen.</p> <p>Zwischenanstrich der Schadstellen mit lösemittelfreiem Heizkörperlack wie z.B. AURO Heizkörperlack Nr. 257.</p> <p>Zwischenschliff:</p> <p>Schlussanstrich: mit einem Heizkörperlack wie zuvor.</p> <p align="right">f.d.qm/Stck</p>		

6.2.1 Heizkörper, COLOURS FOR LIFE Lack, wasserverdünnbar, lösemittelfrei, Erstanstrich

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm/Stck Heizkörper..... (Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Werkseitig grundierte Heizkörper vorsichtig anschleifen und sauber entstauben, evtl. Roststellen entrostet. Grundierung auf Eignung als Anstrichträger prüfen, schadhafte Stellen mit COLOURS FOR LIFE Rostschutzgrund Nr. 519, nach Herstellerangaben vorstreichen.</p> <p>Zwischenschliff: Zwischenanstrich mit lösemittelfreiem, wasserverdünnbaren COLOURS FOR LIFE Lack glänzend Nr. 516 oder matt Nr. 517. Zwischenschliff: Schlussanstrich: wie vor.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm/Stck</p> <p>Zulage Unbehandelte Heizkörper durch Sandstrahlen sauber entrostet und mit AURO COLOURS FOR LIFE Rostschutzgrund Nr. 519 grundieren.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm/Stck</p> <p>Zulagenpreis für getönte Ausführung f.d.qm</p> <p><i>beachten sie auch unser Abtön-System COLOURS FOR LIFE mit über 1000 werkseitig lieferbaren Farbtönen.</i></p>		

6.3.1 Eisenmetalle, außen + innen / unbehandelt

Erstanstrich

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm/lfdm.....</p> <p>.....</p> <p align="center">(Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Vorgenannten Untergrund auf Eignung als Anstrichträger prüfen und durch bürsten oder schleifen blank entrostet. Grundanstrich mit AURO Rostschutzgrund Nr. 234.</p> <p>Zwischenschliff:</p> <p>Erster Zwischenanstrich: wie zuvor.</p> <p>Zweiter Zwischenanstrich: mit einem geeigneten Decklack wie z.B. AURO Decklack, glänzend Nr. 250 oder Classic Nr. 935 nach Herstellerangabe.</p> <p>Zwischenschliff:</p> <p>Schlussanstrich: wie zuvor.</p> <p align="right">f.d.qm/lfdm</p>		

6.3.2 Eisenmetalle, außen + innen / grundiert

Erstanstrich

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm/lfdm..... (Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Untergrund reinigen, ggf. leicht anschleifen, entstauben und auf Eignung als Anstrichträger prüfen. Grundieren eventueller blanker Metallstellen mit AURO Rostschutzgrund Nr. 234.</p> <p>Zwischenanstrich: nach ausreichender Trocknungszeit mit einem lösemittelfreien Decklack, glänzend Nr. 250 glänzend oder Nr. 260 seidenmatt (nur für innen) nach Herstellerangabe.</p> <p>Zwischenschliff:</p> <p>Schlussanstrich: wie zuvor aber ohne Nr. 234.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p>		

6.5 Metallteile, außen + innen

Instandsetzungsanstrich

Lfd.-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm/lfdm..... (Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Schadhafte Altanstriche bis auf den tragfähigen Untergrund entfernen. Untergrund reinigen und sorgfältig blank entrostet. Grundanstrich mit einem Rostschutzgrund wie z. B. AURO Rostschutzgrund Nr. 234 nach Herstellerangabe.</p> <p>Zwischenschliff: Erster Zwischenanstrich: wie zuvor. Zwischenschliff: Zweiter Zwischenanstrich mit einem lösemittelfreien Decklacksystem wie z. B. AURO Decklack, glänzend Nr. 250 oder Nr. 260 seidenmatt (nur für innen) nach Herstellerangabe. Zwischenschliff: Schlussanstrich: wie zuvor.</p> <p style="text-align: right;">EURO /qm o. lfdm</p>		

7.1 Verkleben von unbehandelten Korkbelägen

Lfd.- Nr.	Stück- zahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm Korkbelag..... (Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Untergrund auf Verlegereife prüfen, reinigen und mit Vakuum- Staubsauger absaugen. Vorgenannten Korkbelag unter Verwendung eines Dispersionsklebstoffes auf der Basis von Natur-Kautschukmilch wie z.B. AURO Bodenbelagskleber Nr. 382 nach Herstellerangabe fachgerecht aufbringen.</p> <p align="right">f.d.qm</p> <p>Zulage Bei Unebenheiten oder Vorhandensein von Löchern und Rissen ganz- oder teilflächiges abspachteln der Estrichflächen mit einer geeigneten zementgebundenen Spachtelmasse nach Herstellerangabe.</p> <p align="right">f.d.qm</p> <p>Zulage Abschleifen von evtl. vorhandener Sinterhaut auf Gips- und Anhydritestrichen, anschließend gründliches entfernen des Schleifstaubes.</p> <p align="right">f.d.qm</p> <p>Zulage Sehr stark oder ungleich saugende Untergründe mit o.g. Bodenbelagskleber (1:2 bis max. 1:3 mit Wasser verdünnt) grundieren.</p> <p align="right">f.d.qm</p>		

7.2 Verkleben von Linoleumbelägen

Lfd.- Nr.	Stück- zahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm Linoleumbelag..... (Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Untergrund auf Verlegereife prüfen, reinigen und mit Vakuum-Staubsauger absaugen. Den vorgenannten Linoleumbelag unter Verwendung eines Dispersionsklebstoffes auf der Basis von Naturkautschukmilch wie z.B. AURO Bodenbelagskleber Nr. 382 nach Herstellerangabe fachgerecht verlegen.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p> <p>Zulage Bei Unebenheiten oder Vorhandensein von Löchern und Rissen ganz- oder teilflächiges abspachteln der Estrichflächen mit einer geeigneten zementgebundenen Spachtelmasse nach Herstellerangabe.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p> <p>Zulage Abschleifen von Sinterhaut auf Anhydritestrichen, anschließend gründliches entfernen des Schleifstaubes.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p> <p>Zulage Sehr stark oder ungleich saugende Untergründe mit o.g. Bodenbelagskleber (1:2 bis max. 1:3 mit Wasser verdünnt) grundieren.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p>		

7.3 Verkleben von Teppichböden

Lfd.- Nr.	Stück- zahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm Teppichboden..... (Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Untergrund auf Verlegereife prüfen, reinigen und mit Vakuum- Staubsauger absaugen. Den vorgenannten Belag unter Verwendung eines Dispersionsklebstoffes auf der Basis von Natur-Kautschukmilch wie z.B. AURO Bodenbelagskleber Nr. 382 nach Herstellerangabe fachgerecht verkleben.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p> <p>Zulage Bei Unebenheiten oder Vorhandensein von Löchern oder Rissen ganz- oder teilflächiges abspachteln der Estrichflächen mit einer geeigneten zementgebundenen Spachtelmasse.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p> <p>Zulage Abschleifen von Sinterhaut auf Anhydritestrichen, anschließend gründliches Entfernen des Schleifstaubes.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p> <p>Zulage Sehr stark oder ungleich saugende Untergründe mit o.g. Bodenbelagskleber (1:2 bis max. 1:3 mit Wasser verdünnt) grundieren.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p>		

7.4 Verkleben von Fliesen

Lfd.- Nr.	Stück- zahl	Gegenstand	Preis je Einheit	Betrag
		<p>qm Fliesen..... (Art, Lage, Beschaffenheit)</p> <p>Untergrund auf Verlegereife prüfen, reinigen und mit Vakuum-Staubsauger absaugen. Vorgenannte Fliesen im Dünnbettverfahren unter Verwendung eines emissionsarmen Dispersionsklebstoffes auf der Basis von Natur-Kautschukmilch, wie z.B. AURO Universalkleber Nr. 380 nach Herstellerangaben fachgerecht verlegen.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p> <p>Zulage Bei Unebenheiten oder Vorhandensein von Löchern oder Rissen ganz- oder teilflächiges abspachteln des Untergrundes bzw. Estrichflächen mit einer geeigneten zementgebundenen Spachtelmasse ausgleichen.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p> <p>Zulage Abschleifen von Sinterhaut auf Gips- und Anhydritestrichen, anschließend gründliches Entfernen des Schleifstaubes.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p> <p>Zulage Sehr stark oder ungleich saugende Untergründe mit o.g. Kleber (bis max. 1:2 mit Wasser verdünnt) grundieren.</p> <p style="text-align: right;">f.d.qm</p>		